

**Lehrkraft: Bruckmoser**

**Leitfach: Biologie**

**Projektthema: Organisation einer Ausstellung zum Thema „Schatten - Ich wollte doch leben!“ inklusive der Durchführung einer Auftaktveranstaltung**

**Kurzbeschreibung des Projekts (unter Bezugnahme auf die Methoden des Projektmanagements):**

Das P-Seminar erstellt ein altersgerechtes Konzept zur Einführung des Themas „Schatten - Ich wollte doch leben!“ für eine ausgewählte Schülerschaft und organisiert mit dem externen Partner ADAC Südbayern die zugehörige Ausstellung.

Bei dieser Ausstellung stehen sechs lebensgroße, geschwärzte Figuren im Mittelpunkt. Jede einzelne Silhouette steht für einen jungen Menschen, der bei einem Verkehrsunfall ums Leben kam. Es sind realistische Schicksale von jungen Menschen, anhand derer die Ausstellung „Schatten - Ich wollte doch leben!“ konzipiert wurde. Ziel dieser Ausstellung ist es, die Jugendlichen zum Nachdenken anzuregen, Anlass für Gespräche zu geben und so die Anzahl der Verkehrstoten zu reduzieren. Denn das Risiko im Straßenverkehr tödlich zu verunglücken, ist bei jungen Fahrern und Fahrerinnen deutlich höher als bei anderen Verkehrsteilnehmern. 2024 verloren 376 junge Menschen im Alter von 15-24 Jahren ihr Leben im Straßenverkehr. Es geht nicht darum die unbestritten positiven Seiten individueller Mobilität in Frage zu stellen, sondern um die Schattenseiten und Gefahren, die mit dieser Mobilität im Straßenverkehr verbunden sein können. Durch die Ausstellung sollen die Schüler und Schülerinnen des MBG für das Thema sensibilisiert werden.

In diesem P-Seminar werden grundlegende Methoden des Projektmanagements vermittelt und angewendet. Während des Projekts werden Meilensteine festgelegt, ein Konzept und dessen Umsetzung erarbeitet, Arbeitsgruppen mit verschiedenen Zuständigkeiten gebildet und Kontakt zum externen Partner aufgenommen, um diverse Absprachen zu treffen. Regelmäßig wird der Projektfortschritt im Seminar überprüft und ggf. angepasst.

Am Ende des Projekts soll mit Hilfe einer Auftaktveranstaltung, zu der verschiedene Gäste (z.B. BRK, Verkehrswacht, ADAC, Polizei, Bürgermeister, Elternbeirat, Schulleiter...) eingeladen werden, auf die Ausstellung und deren Anliegen aufmerksam gemacht werden. Kurze Expertenvorträge wären hierzu wünschenswert.

**Umsetzung der beruflichen Orientierung:**

- Reflexion der eigenen Stärken und Interessen anhand von Persönlichkeitsmodellen bei verschiedenen Tätigkeiten im Rahmen der Projektarbeit
- Recherche ausgewählter Studiengänge, Berufsfelder und berufsbezogener Entwicklungsmöglichkeiten im Projektzusammenhang

**Mögliche Studiengänge bzw. Berufsfelder (mind. 3):**

Ausbildung/Studium Polizei, Medizin, Sanitätsausbildung, duales Studium ADAC, Projektmanagement

**Mögliche externe Partner sowie deren Rolle im Projekt:**

ADAC Südbayern

Bei rechtzeitiger Anmeldung beim ADAC kann die Ausstellung für einen längeren Zeitraum an der Schule behalten werden (Vorreservierung schon möglich!)

**Voraussetzungen/erforderliche Sprachkenntnisse:**

Das P-Seminar steht allen Schülerinnen und Schülern unabhängig von der Ausbildungsrichtung und Sprachenfolge offen.